



ANTRAG SPD-Gemeinderatsfraktion	Vorlage Nr.:	2019/0118
Wohnungsbau		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	26.03.2019	32	x	

1. Sämtliche städtische Immobilien, die in irgendeiner Weise zur Veränderung anstehen (Verkauf, Neuvermietung u. ä.), sind auf die Eignung hinsichtlich einer Umnutzung zu sozialem Wohnungsbau zu überprüfen. Dabei darf die Frage einer vordergründigen Wirtschaftlichkeit (z.B. wegen erforderlicher Umbau- und Sanierungsmaßnahmen, Denkmalschutz, momentan festgelegter Nutzungen o.ä.) nicht im Vordergrund stehen. Diesbezüglich sind sämtliche Aktivitäten seitens des HGW, des LA und der Ortsverwaltungen dem GR zur Beratung vorzulegen.

2. Private zur Veräußerung anstehende Immobilien, die der Stadt bekannt sind, insbesondere Objekte, die der Stadt direkt angeboten werden, sind auf entsprechende Eignung zu überprüfen und dem GR ebenfalls zur Beratung vorzulegen.

3. In weiteren Schritten sind mit dem Landkreis und mit der Region Kontakte zu diesbezüglicher, gemeinsamer Problemlösung aufzunehmen.

Sachverhalt/Begründung:

Die allgemeine Problematik um fehlenden, vor allen Dingen auch bezahlbaren Wohnraum ist hinlänglich bekannt. Viele Stellschrauben zur Minderung dieses Problems sind in der Diskussion, einige wichtige Maßnahmen sind in der Umsetzung bzw. in jüngster Vergangenheit teilweise auch schon erfolgreich umgesetzt (Förderprogramme, Nachverdichtung usw.). Fehlender Wohnraum wird für die kommenden Jahre ein Dauerthema in unserer Stadt sein. Entsprechende Lösungen wird man in der Gesamtbetrachtung nur über viele kleinere Maßnahmen erreichen können. Den einen großen, die ganze Problematik zusammenfassenden Lösungsansatz gibt es nicht. Deshalb sehen wir in unserem Antrag eine weitere erfolgversprechende Teilmaßnahme zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum.

unterzeichnet von:
Parsa Marvi
Hans Pfalzgraf
Dr. Raphael Fechler